

Germany-Langen: Architectural, construction, engineering and inspection services**OJ S 84/2023 28/04/2023****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: DFS Deutsche Flugsicherung GmbH

Postal address: Am DFS-Campus 10

Town: Langen

NUTS code: DE71C Offenbach, Landkreis

Postal code: 63225

Country: Germany

Contact person: VP/S- Ines Müller

E-mail: ines.mueller@dfs.de

Telephone: +49 6103/707-4667

Internet address(es):Main address: www.dfs.de**I.4. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

I.5. Main activity

Other activity: Verkehrswesen - Flugsicherung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Rahmenvereinbarung Generalplanerleistungen für Flugsicherungs-Navigationsanlagen (DVORDME- und Stand-alone DME-Anlagen).

Reference number: 10865

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Rahmenvereinbarung über Generalplanerleistungen für zwei Arten von bodengestützten Flugsicherungs-Navigationsanlagen: gerichtete Drehfunkfeuer (DVORDME-Anlagen) und Entfernungsmesseinrichtungen (Stand-alone DME-Anlagen).

-

Die DFS Deutsche Flugsicherung (nachstehend DFS genannt) ist ein privatrechtlich organisiertes Unternehmen, das zu 100 Prozent dem Bund gehört. Im Rahmen ihres

gesetzlichen Auftrags stellt die DFS eine bodengestützte Navigationsinfrastruktur bereit, welche die in der Flugsicherungs-ausrüstungsverordnung (FSAV) geforderte Flugzeugausrüstung unterstützt.

-

Die DFS betreibt derzeit an rund 55 Standorten eigene Drehfunkfeuer (CVOR/DVOR-Systeme) teils in Kombination mit Entfernungsmesseinrichtungen (DME-Systeme). Im Zeitraum bis 2032 ist die technische Erneuerung von ca. 39 dieser Standorte geplant. Während der fünfjährigen Vertragslaufzeit ist die technische Erneuerung von ca. 26 Standorten geplant. Das Erneuerungsprojekt für vorgenannte Anlagen, hat die Bezeichnung „Erneuerung VOR/DME-Systeme“.

Die Beschaffung ist in 2 Lose aufgeteilt:

-

Los 1:

Rahmenvereinbarung Generalplanerleistungen für die Neuerrichtung von 7 (maximal 9) DVORDME-Anlagen nach Abbruch und Entsorgung des Altbestandes.

-

Los 2:

Rahmenvereinbarung Generalplanerleistung für die Neuerrichtung von 14 (maximal 19) Stand-alone DME-Anlagen nach Abbruch und Entsorgung des Altbestandes.

-

Nähere Beschreibung der ausgeschriebenen Leistungen – siehe Ziffer II.2.4.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1 001,00 EUR

II.2. Description

II.2.1. Title

Rahmenvereinbarung über die Generalplanerleistungen für die Neuerrichtung von 7 (maximal 9) DVORDME-Anlagen nach Abbruch und Entsorgung.

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

Main site or place of performance: bundesweit

II.2.4. Description of the procurement

Rahmenvereinbarung über die Generalplanerleistungen für die Erneuerung von 7 (maximal 9) DVORDME-Anlagen.

-

Der Altbestand soll zurückgebaut, entsorgt und durch einen DVOR-Neubau, in der Regel an gleicher Stelle, ersetzt werden.

-

Eine VOR-Anlage (Drehfunkfeuer) besteht aus einem Technikgebäude, sowie einem Antennenträger. Je nach Art des Drehfunkfeuers gibt es 2 Arten der Ausführung:

- Bei der CVOR misst der Antennenträger 10 m im Durchmesser und wird direkt auf dem Dach des Technikgebäudes montiert.
- Bei der DVOR besteht der Antennenträger aus einem Stahltraggerüst, genannt Gegengewicht, mit einem Durchmesser von 30 m, mit sehr hoher Anforderung an die Maßhaltigkeit, über die einschlägigen DIN Normen und Richtlinien hinaus, mit komplexer Geometrie, vielen Anschlüssen und unterschiedlichen Winkeln, wobei das Technikgebäude unter dem Stahltraggerüst steht.
-
- Das Technikgebäude für die neuen Anlagen, wird in Containerbauweise, mit einer Größe von 4 x 12 x 3,5 m (B x L x H) erstellt.
- Die Ausführungsplanung für den Container besteht bereits. Die Angebotseinholung und Vergabe der Container-Fertigung, -Lieferung und -Montage erfolgt durch die DFS.
- Die Fachplanung für das Technikgebäude soll in den Leistungsphasen 1-5 und 8 koordiniert und in die Gesamtplanung integriert werden.
- Im Technikgebäude sind die Komponenten der Navigationstechnik installiert, sowie die versorgungstechnischen Systeme wie Klimaanlage, Anlagen der Stromversorgung (Stark- und Schwachstrom), Gebäudetechnik etc.
- Die Verkabelung zwischen dem Gebäude und den Antennen wird in horizontal und vertikal verlaufenden Kabeltrassen geführt.
- Die bestehenden und somit abzubrechenden Gebäude sind teils in Containerbauweise, teils als Festbauten ausgeführt.
-
- In vielen Fällen befindet sich das Baugrundstück im Außenbereich § 35 BauGB.
-
- In der Regel wird ein Landschaftspflegerischer Begleitplan erforderlich.
-
- In Ausnahmefällen kann eine Verlagerung des Standortes als zielführender angesehen werden.
- In dem Fall muss der Altbestand abgebrochen und entsorgt und der Neubau an anderer Stelle geplant und ausgeführt werden.
-
- Die Leistung soll als Generalplanerleistung vergeben werden. Der Generalplaner übernimmt unten aufgeführte Planungsleistungen, die für die Realisierung der Neubauten und Rückbauten erforderlich sind. Er hat die Leistungen gemäß den Leistungsbildern der HOAI 2021 zu erbringen. Er beauftragt, integriert und koordiniert alle einzelnen Planer- und Beratungsleistungen sowie sonstige Leistungen, die für den Planungs- und Umsetzungsprozess erforderlich sind.
-
- Folgende Leistungen werden Bestandteil der Generalplanung sein:
-
- 1. Objektplanung - Freianlagen und Ingenieurbauwerke, in Anlehnung an §39, §43 Gruppe 7 der HOAI 2021, Leistungsphasen 1-8, optional Leistungsphase 9 und zusätzliche Leistungen.
-
- 2. Tragwerksplanung in Anlehnung an §51 der HOAI 2021, Leistungsphase 1-6.
-
- 3. Fachplanung - Technische Ausrüstung in Anlehnung an §55 der HOAI 2021, Leistungsphasen 3 und 5-8, optional Leistungsphase 9.
-
- 4. Landschaftsplanung - Landschaftspflegerischer Begleitplan, in Anlehnung an §26 der HOAI 2021, Leistungsphasen 1-4.

-
- 5. Planung und Überwachung des Abbruchs der Altanlagen in den Leistungsphasen 1-8, optional Leistungsphase 9.
-

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Rahmenvereinbarung Generalplanerleistung für die Neuerrichtung von 14 (maximal 19) Stand-alone DME-Anlagen nach Abbruch und Entsorgung des Altbestandes.

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

Main site or place of performance: bundesweit

II.2.4. Description of the procurement

Rahmenvereinbarung über die Generalplanerleistung für die Neuerrichtung von 14 (maximal 19) Stand-alone DME-Anlagen nach Abbruch und Entsorgung des Altbestandes.

-

Der Altbestand soll zurück gebaut, entsorgt und durch eine Stand-alone DME-Anlage, in der Regel an gleicher Stelle, ersetzt werden.

-

Beschreibung des Altbestandes:

Eine VOR-Anlage (Drehfunkfeuer) besteht aus einem Technikgebäude, sowie einem Antennenträger. Je nach Art des Drehfunkfeuers gibt es 2 Arten der Ausführung:

- Bei der CVOR misst der Antennenträger 10 m im Durchmesser und wird direkt auf dem Dach des Technikgebäudes montiert.

- Bei der DVOR besteht der Antennenträger aus einem Stahltraggerüst, genannt Gegengewicht, mit einem Durchmesser von 30 m, wobei das Technikgebäude unter dem Stahltraggerüst steht.

-

Die bestehenden und somit abzubrechenden Gebäude sind teils in Containerbauweise, teils als Festbauten ausgeführt.

-

Die neu zu errichtende Stand-alone DME-Anlage besteht aus einem Technikgebäude, welches als Containerbauwerk errichtet werden soll und einem schlanken Antennenmast.

-

Das Technikgebäude für die neuen Anlagen, wird in Containerbauweise, mit einer Größe von 4 x 12 x 3,5 m (B x L x H) erstellt.

Die Ausführungsplanung für den Container besteht bereits. Die Angebotseinholung und Vergabe der Container-Fertigung, -Lieferung und -Montage erfolgt durch die DFS. Die Fachplanung für das Technikgebäude soll in den Leistungsphasen 1-5 und 8 koordiniert und in die Gesamtplanung integriert werden. Im Technikgebäude sind die Komponenten der Navigationstechnik installiert, sowie die versorgungstechnischen Systeme wie Klimaanlage, Anlagen der Stromversorgung (Stark- und Schwachstrom), Gebäudetechnik etc.

-

Die Verkabelung zwischen dem Gebäude und dem Antennenmast wird in einer horizontalen verlaufenden Kabeltrasse geführt.

-

In vielen Fällen befindet sich das Baugrundstück im Außenbereich § 35 BauGB.

-

In der Regel wird ein Landschaftspflegerischer Begleitplan erforderlich.

-

In Ausnahmefällen kann eine Verlagerung des Standortes als zielführender angesehen werden.

In dem Fall muss der Altbestand abgebrochen und entsorgt und der Neubau an anderer Stelle geplant und ausgeführt werden.

-

Die Leistung soll als Generalplanerleistung vergeben werden. Der Generalplaner übernimmt unten aufgeführte

Planungsleistungen, die für die Realisierung der Neubauten erforderlich sind. Er hat die Leistungen gemäß den

Leistungsbildern der HOAI 2021 zu erbringen. Er beauftragt, integriert und koordiniert alle einzelnen Planer- und Beratungsleistungen sowie sonstige Leistungen, die für den Planungs- und Umsetzungsprozess erforderlich sind.

-

Folgende Leistungen werden Bestandteil der Generalplanung sein:

-

1. Objektplanung - Freianlagen und Ingenieurbauwerke, in Anlehnung an § 39, §43 Gruppe 7 der HOAI 2021, Leistungsphasen 1-8, optional Leistungsphase 9 und zusätzliche Leistungen.

-

2. Tragwerksplanung in Anlehnung an §51 der HOAI 2021, Leistungsphase 1-6.

-

3. Fachplanung - Technische Ausrüstung in Anlehnung an §55 der HOAI 2021, Leistungsphasen 3 und 5-8, optional Leistungsphase 9.

-

4. Landschaftsplanung - Landschaftspflegerischer Begleitplan, in Anlehnung an §26 der HOAI 2021, Leistungsphasen 1-4.

-

5. Planung und Überwachung des Abbruchs der Altanlagen in den Leistungsphasen 1-8, optional Leistungsphase 9.

-

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11.

Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 117-330763](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 4500124501

Lot No: 1

Title:

Rahmenvereinbarung über die Generalplanerleistungen für die Neuerrichtung von 7 (maximal 9) DVORDME-Anlagen nach Abbruch und Entsorgung.

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

11/04/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Dorsch International Consultants GmbH

Postal address: Landsberger Str. 368

Town: München

NUTS code: DE2 Bayern

Postal code: 80687

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 1 001,00 EUR

Total value of the contract/lot: 1 001,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section V: Award of contract

Contract No: 4500128055

Lot No: 2

Title:

Rahmenvereinbarung Generalplanerleistung für die Neuerrichtung von 14 (maximal 19) Stand-alone DME-Anlagen nach Abbruch und Entsorgung des Altbestandes.

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

11/04/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Dorsch International Consultants GmbH

Postal address: Landsberger Str. 368

Town: München

NUTS code: DE2 Bayern

Postal code: 80687

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 1 001,00 EUR

Total value of the contract/lot: 1 001,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Hinweis bezüglich der Angabe des Auftragswertes Lose 1 und 2: Der angegebene Betrag in Höhe von 1.001 € stellt nicht den tatsächlichen Auftragswert dar. Gemäß § 39 Absatz 6 Nr. 3 und 4 VGV erfolgt keine Veröffentlichung des genauen Auftragswertes.

-

1. Eignungsleihe (§ 47 VgV): Plant ein Bewerber die Eignungsleihe, so sind die gemäß Ziffern III.1.1, III.1.2 und III.1.3 geforderten Angaben / Informationen / Unterlagen auch von den „anderen“ Unternehmen im Sinne des § 47 Abs. I VgV einzureichen. Zusätzlich ist eine unterzeichnete Verpflichtungserklärung der anderen Unternehmen einzureichen, die eine verbindliche Aussage über die Bereitstellung der erforderlichen Mittel / Ressourcen zur Erfüllung im Auftragsfall beinhaltet.
2. Bewerbergemeinschaften: Bewerbergemeinschaften müssen mit Ihrem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung abgeben.
3. Die Korrespondenz im Rahmen des Vergabeverfahrens erfolgt ausschließlich in deutscher Sprache und ausschließlich über das System Elvis.
4. Ebenfalls sind die Teilnahmeanträge und späteren Angebote ausschließlich nur elektronisch via: <https://www.subreport.de/E38612531> einzureichen.
5. Für die Erstellung der Teilnahmeanträge und der späteren Angebote erhält der Bewerber / Bieter keine Kostenerstattung.
Folgende Phasen sind für das Vergabeverfahren vorgesehen:
 - Eingang und Bewertung der Teilnahmeanträge
 - Festlegung des potentiellen Bieterkreises
 - Aufforderung zur Angebotsabgabe
 - Eingang und Bewertung der Angebote
 - Verhandlung
 - BAFO
 - Abschließende Bewertung der Angebote
 - Zuschlagsentscheidung
6. Bei technischen Problemen mit dem System Subreport ELViS ist die Systemhotline (Tel. 0221/985780) zu kontaktieren. Teilnahmeanträge und Angebote sind zwingend über die Abgabefunktion des Systems ELViS einzureichen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes
Postal address: Villemombler Str. 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
Telephone: +49 228/9499-0
Internet address: www.bundeskartellamt.de

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Bundes
Postal address: Villemombler Str. 76

Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
Telephone: +49 228/9499-0
Internet address: www.bundeskartellamt.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

25/04/2023